

NEWSLETTER

Informationen der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz

Ausgabe 2/2022

Themen in diesem Newsletter



Informationen
unserer Fachstelle



Informationen
StMGP



Informationen
LfP



Termine
und
Veranstaltungen



Demenz



Angebote
zur Unterstützung
im Alltag



Beratung
in der Pflege



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns sehr, Ihnen unseren 2. Newsletter in diesem Jahr präsentieren zu dürfen.

Unser erstes Werkstattgespräch in diesem Jahr, konnten wir Dank der positiven Entwicklung der Inzidenzen, wieder in Präsenz stattfinden lassen. Schwerpunkt der Veranstaltung waren die Haushaltsnahen Dienstleistungen im Rahmen der Angebote zur Unterstützung im Alltag und die Möglichkeit der Teilhabe von Menschen mit Demenz. Hier zeigte Herr Pippan Alternativen und Chancen für potenzielle und bestehende Träger auf. In ihrem Vortrag „Musik und Demenz“ ging Frau Lebek auf die Möglichkeiten des Einsatzes von Musik bei Menschen mit dementiellen Veränderungen ein. Als Gastreferenten waren Frau Hernes vor Seniorenmosaik, mit dem Projekt „Kulturbegleiter für Menschen mit Demenz“ und Herr Schuster von der Gerontopsychiatrischen Koordinationsstelle Oberpfalz (GKS) mit dem Thema „Sucht im Alter“ eingeladen.

Der Tag ermöglichte den TeilnehmerInnen wunderbare Einblicke zum Thema Teilhabe von Menschen mit Demenz am kulturellen Leben und lieferte nützliche Hinweise, wie man in der Beratung oder Begleitung Betroffener mit dem Thema „Sucht im Alter“ umgehen kann.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an unser Gastreferenten und Teilnehmer*Innen.

Ihr Fachstellen Oberpfalz Team



Informationen aus unserer Fachstelle

Herzliche Einladung 3. Fachtag Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz

Unser Thema **„Liebe und Sexualität kennt keine Demenz?!“** mit dem Untertitel **„Die Gratwanderung zwischen Grenzen setzen und Toleranz“** betrifft sowohl Fachkräfte als auch Laien. Denn wir können in unserem beruflichen, aber auch in unserem persönlichen Umfeld damit konfrontiert werden.

Wir konnten hervorragende Referentinnen und Referenten gewinnen, die uns einen Einblick in verschiedene Aspekte des Themas geben werden, wie zum Beispiel „Schwierige Situationen in der Pflege“, „Umgang mit Scham“, „Sexualität im Alter“, oder „Abgrenzung“. Ebenso werden Erfahrungsberichte von Fachkräften zu hören sein, die in ihrem pflegerischen Alltag mit dem Thema in Berührung kommen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und hoffen auf einen regen Austausch.

Ihr Fachstellenteam



 FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Oberpfalz

**Einladung
zum**

3. Fachtag

06.07.2022

In der
**Historischen Druckerei Seidel
Sulzbach-Rosenberg**

Die Veranstaltung wird aufgezeichnet.

**„Liebe und Sexualität kennt keine Demenz?!“
Die Gratwanderung zwischen Grenzen setzen und Toleranz.**

 Festhalten
was verbindet.
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege

gefördert durch




Informationen aus dem StMGP

➤ **Ausschreibung für die vierte Förderrunde im Bundesprogramm „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“**

Die Ausschreibung richtet sich an Akteure in Landkreisen und kreisfreien Städten, in denen es noch an Unterstützungsstrukturen für Menschen mit Demenz fehlt und die bisher noch keine Förderung im Programm erhalten haben. Gefördert werden zum Beispiel Vorhaben, die die Teilhabe von Menschen mit Demenz ermöglichen oder die Unterstützung im Alltag bieten. Neuer Förderschwerpunkt ist der Aufbau einer ehrenamtlichen Erstbegleitung nach der Diagnose in einem frühen Stadium der Erkrankung. Bewerbungen für die vierte Förderrunde sind **bis zum 17. Mai 2022** möglich.

Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/alle-meldungen/foerderausschreibung-fuer-weitere-lokale-allianzen-startet-194568>

Direkt zu den Ausschreibungsunterlagen auf dem Wegweiser Demenz gelangen Sie unter:

<https://www.wegweiser-demenz.de/wwd/aktiv-werden/lokale-allianzen/bundesprogramm-180060>

Ansprechpartnerin bei Fragen zu einer Bewerbung ist die Netzwerkstelle „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ bei der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen.

➤ **Förderung innovativer Modellprojekte für Pflegebedürftige und Menschen mit Demenz im häuslichen Umfeld**

Auch in diesem Jahr unterstützt und fördert das StMGP innovative Modellprojekte zur häuslichen Versorgung Pflegebedürftiger, insbesondere von Menschen mit Demenz.

Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek betont, dass durch die Corona – Pandemie viele unkonventionelle, aber innovative Ideen und Konzepte hervorgebracht wurden, um die Versorgung und Lebensqualität Pflegebedürftiger und deren Angehöriger im häuslichen Umfeld zu verbessern und zu unterstützen. Gemeinsam mit der sozialen und privaten Pflegeversicherung fördert das StMGP deshalb Modellprojekte, die neue Versorgungskonzepte und -strukturen erproben. Dabei sollte die Versorgung und Unterstützung an die Besonderheiten der Demenzerkrankung angepasst werden.

Die Projekte können aber auch andere Gruppen von Menschen mit Pflegebedarf adressieren, deren Versorgung verbessert werden soll. Die Modellförderung steht vor allem für Projekte im ambulanten Bereich zur Verfügung. Die Förderung ist zunächst für drei Jahre vorgesehen, kann aber auf maximal fünf Jahre verlängert werden. Ein Kostenrahmen ist nicht vorgegeben.

Bewerbungen für die nächste Förderwelle sind **bis 30. Juni 2022** möglich.

Bewerbungen können an das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Referat 42, Frau Dr. Schwendner, Haidenauplatz 1, 81667 München oder an Demenzstrategie@stmgp.bayern.de gesandt werden.



Informationen aus dem LfP

➤ **Neue Beschwerdestelle: „SOS Pflege Bayern“**

Die neu eingerichtete Beschwerdestelle hilft bei Beschwerden rund um das Thema Versorgung und Pflege weiter. Sie unterstützt durch Beratung im Beschwerdefall und gibt die Beschwerde gegebenenfalls an die richtigen Stellen weiter.

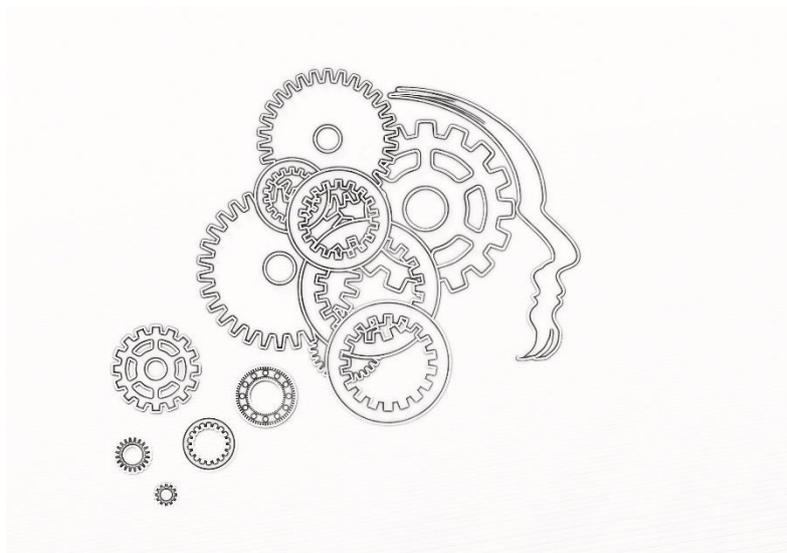
Sie ist Ansprechpartner bei Beschwerden in:

- Pflegeeinrichtungen bzw. Pflegeheimen
- ambulant betreuten Wohngemeinschaften
- stationären Einrichtungen für Menschen mit Behinderung
- betreuten Wohngruppen
- sonstigen

Telefonisch ist „Pflege-SOS Bayern“ unter der kostenfreier **Nummer 09621-966 966 0** zu folgenden Zeiten erreichbar:

- Montag bis Donnerstag von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pflege-SOS@lfp.bayern.de
<https://www.lfp.bayern.de/sospflege/>



➤ **Ab Mai 2022 gibt es eine einheitliche Fachsprachenprüfung bei Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse in den Gesundheitsfachberufen in Bayern**

Die Sprache ist neben der Fachkenntnis der Schlüssel, um Patientinnen und Patienten und Pflegebedürftige gut versorgen zu können. Dazu kommt: Fachbezogene Sprachkenntnisse in Wort und Schrift sind auch unerlässlich dafür, dass die Zusammenarbeit zwischen allen Gesundheitsberufen reibungslos funktioniert.

Wer in einem Gesundheitsfachberuf in Bayern eine Berufszulassung beantragt, muss künftig hierfür eine Fachsprachenprüfung ablegen. Diese wird ein fester Bestandteil des Berufsanerkenntnisverfahrens. Den Anfang machen die Physio- und Ergotherapeuten, die ab dem 1. Mai 2022 einen Antrag auf Berufsanerkenntnis stellen. Nach und nach folgen dann die weiteren Gesundheitsfachberufe.

Folgende Gesundheitsfachberufe sind betroffen:

- Altenpfleger/in
- Diätassistent/in
- Ergotherapeut/in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in
- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Hebamme und Entbindungshelfer
- Logopäde/Logopädin
- Masseur/in und medizinische(r) Bademeister/in
- Notfallsanitäter/in
- Orthoptist/in
- Pflegefachfrau/-mann
- Physiotherapeut/in
- Podologe/Podologin
- Technische Assistenten
 - Anästhesietechnische(r) Assistent/in
 - Medizinisch-technische(r) Assistent/in für Funktionsdiagnostik
 - Medizinisch-technische(r) Laboratoriumsassistent/in
 - Medizinisch-technischer Radiologieassistent/in
 - Operationstechnische(r) Assistent/in
 - Pharmazeutisch-technische(r) Assistent/in
 - Veterinärmedizinisch-technische(r) Assistent/in

Mit der Prüfung werden die für die Ausübung der Berufstätigkeit notwendigen Kenntnisse der deutschen Sprache nachgewiesen. Entwickelt und organisiert wird die Fachsprachenprüfung im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege vom Bayerischen Landesamt für Pflege (LfP) in Amberg.

Die Entscheidung, ob eine Fachsprachenprüfung abzulegen ist, liegt bei der zuständigen Regierung, bei welcher der Antrag auf Anerkennung gestellt wurde.

Weitere Informationen rund um die Prüfung, deren Ablauf und die Anmeldung finden Sie im Internet unter folgendem Link www.fachsprachenpruefung.bayern.de



Termine und Veranstaltungen

<p>2022</p>	<p>Schulungen HelferInnen im Rahmen des Pflegeleistungs-Ergänzungsgesetzes §45a SGB XI (SEGA -Akademie)</p> <p>Weitere Informationen und demnächst Termine finden Sie hier: https://www.sega-ev.de/sega-akademie/digitale-schulungen/schulungen-45a-sgb-xi/ https://www.sega-ev.de/sega-akademie/</p>
<p>2022</p>	<p>Schulungen für Helfende Qualifizierung zur Erbringung von Leistungen gemäß §45a SGB XI Angehörigenberatung e.V. Nürnberg</p> <p>Weitere Informationen finden Sie hier: http://www.angehoerigenberatung-nbg.de/ http://www.angehoerigenberatung-nbg.de/fortbildung/schulung-von-helfenden-f%C3%BCr-den-einsatz-nach-%C2%A7-45a-sgb-xi</p>
<p>2022</p>	<p>Schulungen für ehrenamtliche Helfer*innen zur Erbringung von Leistungen gem. § 45a SGB XI Alzheimer Gesellschaft Oberpfalz e.V.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie hier: https://www.oberpfalzheimer.de/ueber-uns</p>
<p>2022</p>	<p>Schulungsreihe für Zu- und Angehörige von Menschen mit Demenz „Hilfe beim Helfen“ 25.05. – 13.07.2022 Alzheimer Gesellschaft Oberpfalz e.V.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie hier: https://www.oberpfalzheimer.de/ueber-uns</p>
<p>2022</p>	<p>Seminarreihe „aufschwungalt“</p> <p>Weite Informationen finden Sie hier: www.aufschwungalt.de/seminare-und-online-seminare/</p>
<p>2022</p>	<p>Angehörigenseminar „Hilfe beim Helfen“ Kurs für pflegende Angehörige, Online HALMA e.V. Näher Infos unter: www.halmawuerzburg.de/</p>

<p>2022</p>	<p>Angehörigenseminare Für pflegende Angehörige von Desideria Care e.V. in Präsenz und Online</p> <p>Weitere Informationen finden Sie hier: https://desideriacare.de/angehoerigenseminare</p>
<p>2022</p>	<p>Bildung Dorf 2.0 Projekt ALIA der LUCE Stiftung</p> <p>Alle Informationen finden Sie hier: https://www.luce-stiftung.de/bildung-dorf-2-0/</p>
<p>06.05.2022 - 07.05.2022</p>	<p>Schulung „Hilfe beim Helfen mit Schwerpunkt FTD“ Unterstützung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz Ein Angebot der Pflegekasse bei der Barmer Würzburg in Zusammenarbeit mit HALMA e.V. Würzburg</p> <p>Ort: HALMA e. V., Bahnhofstraße 11, 97070 Würzburg</p> <p>Anmeldung Ort: HALMA e. V., Bahnhofstraße 11, 97070 Würzburg: HALMA e.V. info@halmawuerzburg.de Infolyer</p>
<p>11.05.2022</p>	<p>Bayernweiter virtueller Fachtag Pflegestützpunkte</p> <p>Veranstalter: Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen zum Aufbau und zur Förderung eines Pflegestützpunktes • Praxisbeispiele • Wege zur Umsetzung • Synergien und Chancen sich in der Zusammenarbeit mit den Fachstellen für pflegende Angehörige <p>Weitere Informationen finden sie hier: Bayernweiter virtueller Fachtag Pflegestützpunkte</p>
<p>12.05.2022 - 13.05.2022</p>	<p>Schulung für Menschen mit Hörbehinderung im Rahmen des Registrierungsverfahrens zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson § 82 Abs. 4 AVSG Einsatz von Gebärdendolmetschern (DGS) Fachstelle Oberbayern</p> <p>Anmeldungen bitte per E-Mail an info@demenz-pflege-oberbayern.de</p>
<p>25.05.2022</p>	<p>Webinar „Suizidalität in der Beratung“</p> <p>Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern unter folgendem Link: Info und Anmeldung</p>
<p>31.05.2022</p>	<p>FILM & Älterwerden Positive wie negative kognitive Veränderungen bei älteren Menschen und deren Einfluss auf die Medienrezeption und Themenauswahl</p> <p>Eine Initiative von CURATORIUM ALTERN GESTALTEN https://www.alterngestalten.de/event/filmworkshop4-2/</p>

<p>25.06.2022</p>	<p>Fortbildung zur Erbringung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI</p> <p>„Es ist vorbei und wirkt doch nach...“ Trauma. Alter. Demenz? Sabine Tschainer-Zangl</p> <p>Präsenzfortbildung der Angehörigenberatung e.V. Nürnberg Nachbarschaftshaus Gostenhof</p> <p>https://www.angehoerigenberatung-nbg.de/</p>
<p>29.06.2022</p>	<p>FILM & Älterwerden Psychische Veränderungen bei älteren Menschen und der Einfluss auf deren Medienrezeption sowie Themenauswahl</p> <p>Eine Initiative von CURATORIUM ALTERN GESTALTEN https://www.alterngestalten.de/event/filmworkshop5/</p>
<p>06.07.2022</p>	<p>3. Fachtag der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz</p> <p>„Liebe und Sexualität kennt keine Demenz!“ Die Gradwanderung zwischen Grenzen setzen und Toleranz.</p> <p>Druckerei Seidel, Sulzbach-Rosenberg</p>
<p>16.09. - 25.09.2022</p>	<p>Bayerische Demenzwoche</p>
<p>29.9.2022 - 01.10.2022</p>	<p>11. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft (Mühlheim an der Ruhr)</p> <p>Home - 11. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft „Demenz - Neue Wege wagen?!“ (alzheimer-kongress.de)</p>
<p>06.10.2022</p>	<p>Europäischer Tag der pflegenden Angehörigen</p>
<p>12.10.2022</p>	<p>15. SEGA Fachtag „Psyche im Alter – verstehen und verstanden werden“</p> <p>Weitere Informationen finden sie hier: https://www.sega-ev.de/fachtage/15-sega-fachtag/</p>
<p>24.10.2022 - 28.10.2022</p>	<p>Seminar: Kursleiter/Kurleiterin für Sport- und Bewegungsangebote für Menschen mit Demenz (Kloster) Ensdorf</p> <p>Weitere Informationen und Anmeldung unter folgendem Link: Info und Anmeldung</p>
<p>26.10.2022</p>	<p>Werkstattgespräche ONLINE Fachstelle Oberpfalz</p>

28.10.2022	Verleihung des Bayerischen Demenzpreises Augsburg
08.11.2022	7. Bayerische Fachtag Demenz „Begleitung von Menschen mit Demenz in der letzten Lebensphase“ 10:00 – 16:15 Uhr Stadtsäle Bernlochner, Landshut

Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen und Schulungen finden sie unter folgenden Links:

<https://www.demenz-pflege-bayern.de/material-und-kalender/fuer-traeger/aktuelle-veranstaltungen/>

<https://www.demenz-pflege-bayern.de/angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag/informationen-fuer-traeger/schulungsboerse/>



Informationen im Bereich Demenz

➤ **Umfrage zur Lebensgestaltung in der Demenzversorgung durch DZNE**

Demenz ist nach dem heutigen Forschungsstand immer noch nicht heilbar. Deshalb ist es umso wichtiger, Lebensbedingungen zu schaffen, um die Verläufe von Demenzerkrankungen zu mildern. Hierzu gehören Aktivitäten im Alltag wie ausreichend Bewegung, Tanzen, Musizieren, künstlerische Tätigkeiten und andere Hobbies sowie auch gesunde Ernährung und der Umgang mit dem Computer. Diese Aktivitäten können das Risiko, an Demenz zu erkranken, verringern. Nicht-medizinische Maßnahmen im Bereich der Lebensgestaltung bieten vielversprechende Möglichkeiten.

Anhand einer Umfrage möchte das DZNE Informationen zu nicht-medizinischen Maßnahmen in der Lebensgestaltung bei der Versorgung von Demenzpatienten gewinnen. Dabei interessiert sich das DZNE für persönliche Erfahrungen, welche Aktivitäten im Alltag (z.B. Freizeitgestaltung, soziale Beziehungen) angewendet werden.

Teilnehmen kann jeder, der in die Versorgung von Menschen mit Demenz involviert ist oder selbst eine Demenzdiagnose erhalten hat.

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.dzne.de/forschung/studien/projekte-der-versorgungsforschung/lifeact/

➤ **Vorstellung des DECIDE- Projektes**

Das Projekt DECIDE verfolgt das Ziel, die Verschreibungshäufigkeit von sedierenden Psychopharmaka bei Menschen mit fortgeschrittener Demenz in Pflegeheimen und ambulant betreute Wohngemeinschaften in Bayern zu reduzieren. Durch zur Verfügung gestellte Informationen, Aufklärungsarbeit, einer Telefonsprechstunde sowie Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen soll das Thema sensibilisiert sowie ein verantwortungsvoller Umgang mit sedierenden Medikamenten geschaffen werden.

Zusätzlich bietet das Projekt ein Arzneimittel – Check für demenziell erkrankte Bewohner*innen in Pflegeheimen und ambulanten Wohngemeinschaften an. Damit wird die Verschreibungshäufigkeit sedierender Psychopharmaka in der Einrichtung erfasst und ggf. vorhandene Arzneimittelwechselwirkungen erkannt.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://www.decide.med.tum.de/projekt/>

➤ Urlaub mit an Demenz erkrankten Angehörigen? Warum nicht?

Viele pflegende Angehörige benötigen dringend etwas Auszeit und Erholung für sich selbst. Aber wie soll das gehen, wenn sie zu Hause einen Angehörigen mit Demenz versorgen müssen? Die Lösung ist ganz einfach. Sie verbringen gemeinsam einen Urlaub in einem Hotel für Menschen mit Demenz!

Die pflegenden Angehörigen werden dort für mehrere Stunden pro Tag entlastet, können sich erholen und entspannen und lernen Gleichgesinnte kennen, mit denen sie sich austauschen können. Die Versorgung der pflegebedürftigen Person wird bei Bedarf in dieser Zeit durch Gruppen- oder Einzelbetreuung übernommen. Das Angebot richtet sich natürlich nicht nur an Menschen mit Demenz und deren Angehörige, sondern auch an Menschen mit anderen Einschränkungen.

Weitere Informationen und Angebote für Bayern finden Sie hier:

Bayerischer Wald: <https://www.sonnenfels-pflege.de/>

Bad Kissing: <https://www.caritas-frankfurt.de/ich-suche-hilfe/senioren-und-pflege/reisen-und-erholung/reisen-und-erholung>

Bayerische Rhön: <https://www.vernetzung-mainrhoen.de/auszeit/auszeit-demenz>

Bodensee: <https://familienerholungswerk.de/unsere-ferienderfer/langenargen-am-bodensee>
<https://erlebe.bayern/urlaub-fuer-alle>

Weitere deutschlandweite Angebote finden Sie hier:

<https://www.alzheimer-bw.de/hilfe-vor-ort/urlaubsangebote/>
<https://reisemaulwurf.de/>

➤ 4. Tagung der Bundesinitiative Sturzprävention am 6./7. Mai 2022

Das Institut für Sport und Sportwissenschaft (ISSW) der Universität Heidelberg laden zusammen mit dem Netzwerk AlternsfoRschung (NAR) zur 4. Tagung der Bundesinitiative Sturzprävention am 6./7. Mai 2022 ein. Die Tagung soll durch wissenschaftliche Vorträge und praxisorientierte Workshops gemeinsam über die aktuellen Entwicklungen und neuen Behandlungs- und Trainingsansätze der Sturzprävention zu Diskussionen anregen und neue Impulse für Wissenschaft und Praxis setzen.

Weitere Informationen dazu finden Sie hier:

<https://www.issw.uni-heidelberg.de/veranstaltungen/bis2022/index.html>

➤ Online – Pflegekurs „Alzheimer & Demenz“



digiDEM Bayern bietet für pflegende Angehörige und ehrenamtlich Pflegenden einen Online – Pflegekurs „Alzheimer & Demenz“ an.

Der Kurs ist praxisnah, interaktiv und flexibel aufgebaut und kann zeit- und ortsunabhängig durchgeführt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:

<https://digidem-bayern.de/digitales-angebot-online-pflegekurs-alzheimer-demenz/>

➤ **Neue Qualifizierung „Dementia-Care-Nurse“**

Die neue Qualifizierung „Dementia-Care-Nurse-Qualifikation (DCN)“ von der Halle School of Health Care richtet sich an Menschen in Pflege- und Sozialberufen mit Berufserfahrung im Themenfeld Demenz

Die Weiterbildung dauert 12 Monate und wird untergliedert in Präsenzzeiten und eLearning bzw. Selbststudium. Gestartet wird am **05. September 2022**. Sie befähigt die Teilnehmenden zur Beratung und Begleitung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen.

Bewerbungsschluss: 6. Juni 2022

[HSHC ILIAS - Dementia-Care-Nurse-Qualifikation \[Blended Learning\] \(uk-halle.de\)](https://www.uk-halle.de/hshc-ili-as-dementia-care-nurse-qualifikation-blended-learning)

➤ **Community Treffen - Demenz Meet**

Erstmalig findet am **16. Juli 2022** die Veranstaltung „Demenz Meet“ in Deutschland statt. Unter dem Motto „Leichte Stunden zu einem schweren Thema“ können sich Angehörige, Betroffene und Fachleute untereinander austauschen sowie an Workshops und Vorträgen teilnehmen. Die Veranstaltung bietet die Chance für ein persönliches, herzliches, buntes, lebendiges und unkompliziertes Miteinander.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://desideriacare.de/demenzmeet-1>

➤ **Zum Vormerken:
Bayerische Demenzwoche 2022**

Die diesjährige bayerische Demenzwoche findet vom **16. bis zum 25. September 2022** statt.

Es ist wichtig, auch in diesen Zeiten die Anliegen von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen nicht aus den Augen zu verlieren. Es wäre wünschenswert, wenn sich wieder viele mit guten Aktionen beteiligen, um die bayerische Öffentlichkeit für dieses Thema zu sensibilisieren.

Eine entsprechende Website wird Mitte 2022 veröffentlicht.

Um weiterhin informiert zu bleiben, können Sie sich unter folgendem Link zum Newsletter der Bayerischen Demenzwoche anmelden:

[Newsletter-Anmeldung Bayerische Demenzwoche](#)



Informationen im Bereich AUA

➤ Hinweis zu Änderungen beim Mindestlohn

Diese Information gilt für anerkannte und geförderte Angebote zur Unterstützung im Alltag, **nicht für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen.**

§ 82 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 AVSG

„bei der Beschäftigung der eingesetzten Kräfte die einschlägigen sozial- und versicherungsrechtlichen Bestimmungen sowie der für die jeweilige Tätigkeit maßgebliche Mindestlohn beachtet werden...“

Für angestellte Mitarbeitende in Betreuungsgruppen, ehrenamtlichen Helferkreisen, TiPis sowie Angeboten der Alltags- oder Pflegebegleitung wird der aktuelle Mindestlohn Pflege zugrunde gelegt.

Bei angestellten Mitarbeitenden in dem Angebot haushaltsnahe Dienstleistungen wird der aktuelle Mindestlohn Gebäudereinigung, Innen- und Unterhaltsreinigung zugrunde gelegt.

Der Mindestlohn, der für **Alltagsbegleitungen** heranzuziehen ist, beträgt aktuell 12,00 € (ab 01.04.2022: 12,55 €).

Für **haushaltsnahe Dienstleistungen** ist ab dem 01.01.2022 der derzeitige tarifvertragliche Mindestlohn in Höhe von 11,55 € (ab 01.01.2023: 12,00 €) heranzuziehen.

§ 82 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 AVSG

„bei Angeboten zur Unterstützung im Alltag, die eine einzelfallbezogene Unterstützung der Pflegebedürftigen mit ehrenamtlich Helfenden vorsehen, der Kostensatz für eine Helferstunde nicht höher ist als der für die jeweilige Tätigkeit maßgebliche Mindestlohn zuzüglich eines 50 %igen Aufschlags für Fixkosten“

Angebote zur Unterstützung im Alltag, die eine einzelfallbezogene Unterstützung der Pflegebedürftigen mit ehrenamtlich Helfenden vorsehen, sind die Angebote „ehrenamtlicher Helferkreis“, „Alltagsbegleiterinnen und -begleiter“, „Pflegebegleiterinnen und -begleiter“ und „haushaltsnahe Dienstleistungen“.

Rechenbeispiel für das Angebot „haushaltsnahe Dienstleistungen“:

11,55 € + 5,77 € = 17,32 €/ehrenamtliche Helferstunde

Es wird der aktuelle Mindestlohn Gebäudereinigung, Innen- und Unterhaltsreinigung zugrunde gelegt. Dieser beträgt aktuell 11,55 € (Stand 01/2022). Der Fixkostenzuschlag beträgt 5,77 €.

Bei Fragen können Sie sich gern an uns wenden.

➤ **Verlängerung der Geltungsdauer von Teil 8 Abschnitt 5 ff. der Verordnung zur Ausführung der Sozialgesetze (AVSG)**

Die Geltungsdauer von Teil 8 Abschnitt 5 ff. der Verordnung zur Ausführung der Sozialgesetze (AVSG) wurde **bis zum 31.12.2024 verlängert**.

Dies betrifft die Regelungen zur Anerkennung und Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI, Förderung von ehrenamtlichen Strukturen und Modellvorhaben nach § 45c SGB XI und der Selbsthilfe nach § 45d SGB XI.

Die gesetzlichen Grundlagen finden Sie hier:

[AVSG: Abschnitt 5 Angebote zur Unterstützung im Alltag \(§§ 80–85\) - Bürgerservice \(gesetze-bayern.de\)](#)
[§ 147 AVSG Inkrafttreten / Außerkrafttreten](#)

➤ **Schulung für Menschen mit Hörbehinderung im Rahmen des Registrierungsverfahrens zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson § 82 Abs. 4 AVSG mit Einsatz von Gebärdendolmetschern (DGS)**

Um sich als ehrenamtlich tätigen Einzelperson § 82 Abs. 4 AVSG registrieren zu können bedarf es neben einer IK-Nummer auch eine entsprechende Qualifikation. Diese ist gegeben, wenn die Person eine mindestens 1-jährige Ausbildung oder einen abgeschlossenen Bachelor-, Diplom- oder Masterstudiengang im Bereich Gesundheit, Pflege oder Hauswirtschaft absolviert hat, bzw. an einer Schulung nach § 45a SGB XI im Umfang von 40 Unterrichtseinheiten teilgenommen hat. Alle anderen benötigen, um sich registrieren zu können, eine Schulung für ehrenamtlich tätigen Einzelpersonen nach § 82 Absatz 4 AVSG.

Um auch gehörlosen Menschen eine solche Schulung zu ermöglichen, bietet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberbayern in Kooperation mit der Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern am Donnerstag, den 12.05. und Freitag, den 13.05.22, jeweils von 14 – 17 Uhr ausschließlich für Menschen mit Hörbehinderung (Gehörlose, Taube, Gebärdensprachler*innen) eine Schulung für die ehrenamtlich tätigen Einzelpersonen gemäß § 82 Abs. 4 AVSG an. Die Inhalte werden von Dolmetschenden in die Deutsche Gebärdensprache übersetzt.

Bei Fragen, ob eine Ausbildung im Rahmen der Registrierung zur ehrenamtlichen Einzelperson anerkannt wird und eine Schulungspflicht entfällt, geben gerne die Fachstelle Demenz und Pflege Bayern oder auch unsere Fachstelle Auskunft.

Um sich zur Schulung anmelden zu können wird unbedingt im Voraus ein sogenanntes Institutionskennzeichen benötigt. Dieses können Helfer*innen kostenlos bei der [Arbeitsgemeinschaft Institutionskennzeichen](#) mit folgendem Formular beantragen: [Erfassungsbeleg Institutionskennzeichen](#)

Anmeldungen zur

„Schulung für Menschen mit Hörbehinderung im Rahmen des Registrierungsverfahrens zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson § 82 Abs. 4 AVSG“ (12.5. und 13.5.2022)

bitte per E-Mail an: info@demenz-pflege-oberbayern.de



Informationen im Bereich Beratung in der Pflege

➤ **Verlängerung des kommunalen Initiativrechts zur Einrichtung von Pflegestützpunkten (§ 7c Abs. 1a SGB XI, Art. 77b AGSG)**

Das kommunale Initiativrecht zur Errichtung von Pflegestützpunkten (§ 7c Abs. 1a Elftes Buch Sozialgesetzbuch – SGB XI) wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege um zwei Jahre, **bis zum 31.12.2023, verlängert.**

Interessierte Träger und Kommunen können sich bei Fragen zum Thema Pflegestützpunkt allgemein sowie deren Förderungsmöglichkeiten gerne an die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz wenden.

Viele Informationen und Dokumente sowie den dazugehörigen Rahmenvertrag mit Anlagen finden Sie bereits auf unserer Homepage: <https://www.demenz-pflege-oberpfalz.de/beratung-in-der-pflege/informationen-fuer-traeger/pflegestuempunkte/>

Gern möchten wir Sie in diesem Zusammenhang auch auf den bayernweiten **Fachtag Pflegestützpunkte** aufmerksam machen, der von der Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern ausgerichtet wird.

Dieser findet am **11.05.2022** von **10.00 bis 15.00 Uhr** online statt.

Folgende Themen:

- Informationen zum Aufbau und zur Förderung eines Pflegestützpunktes
- Praxisbeispiele
- Wege zur Umsetzung
- Synergien und Chancen sich in der Zusammenarbeit mit den Fachstellen für pflegende Angehörige

Näher Informationen finden Sie hier:

[Bayernweiter virtueller Fachtag Pflegestützpunkte](#)



Weiteres Wissenswertes

Das „Curatorium Altern gestalten gemeinnützige GmbH“ bietet bzw. weist hin auf interessante Veranstaltungen rund ums Altern, sowohl in Präsenz als auch online.

Sie finden diese Veranstaltungen unter folgendem Link: <https://www.alterngestalten.de/veranstaltungen/>

Auf folgende Veranstaltungen aus möchten wir Sie aufmerksam machen:

- **20.05.2022, 14:30 – 15:30 Uhr**

[Tribüengeschichten: Max-Morlock-Stadionführung für Menschen mit Demenz und An- & Zugehörige](#)

Ort: Max-Morlock-Stadion Max-Morlock-Platz 1, Nürnberg

Einmal Club - immer Club.

Und, was ist das Größte für einen Clubfan? Endlich mal wieder auf der Tribüne im Max-Morlock-Stadion stehen... Diese spezielle Führung ist für Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen ist eine Premiere. Clubvolunteers zeigen uns das Stadion, wir werden uns gemeinsam an die Siege und besonderen Ereignisse...

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.alterngestalten.de/event/maxmorlock-2/>

- **31.05.2022, 16:00 – 18:30 Uhr**

[FILM & Älterwerden: Positive wie negative kognitive Veränderungen bei älteren Menschen und deren Einfluss auf die Medienrezeption und Themenauswahl](#)

Digital in ZOOM

Jeder ab 50 weiß: Wir werden vergesslicher und langsamer, auch im Kopf.

Die besonderen Veränderungen der Wahrnehmung bei älteren Menschen erschweren zunehmend den Zugang zu bestimmten Film- und Medienformaten. Andererseits rufen die besonderen positiven geistigen Stärken älterer Menschen eine besondere Wachsamkeit und kritische, klare Beurteilung von Medienhalten hervor: Ältere Bürger*innen sind bewusste Medienkonsumenten mit einem...

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.alterngestalten.de/event/filmworkshop4-2/>

Newsletter erstellt durch:
Newsletter 3/2022:

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz
August 2022



Nelkenstraße 4,
92237 Sulzbach-Rosenberg

Telefon 09661 8999315
Fax 09661 3048617

info@demenz-pflege-oberpfalz.de
www.demenz-pflege-oberpfalz.de

Projektträger:



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



Festhalten,
was verbindet.
Bayerische Demenzstrategie

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege und aus Mitteln der Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassen in Bayern und der Privaten Pflegepflichtversicherung gefördert.

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Bildnachweis

Themenbilder: istock

Titelbild: Aufnahme Fachstelle Demenz und Pflege Oberpfalz

Grafik Informationen aus dem LfP: pixabay

Grafik Termine und Veranstaltungen/Kalender: pixabay

Logo Digidem, Pflegekurs: <https://digidem-bayern.de/informationen/>